

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **16 (1969)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

attaque mais aussi en cas d'incendie généralisé ou de tempête de feu ainsi que lors de contamination radio-active. Ce difficile problème mérite à lui seul une étude détaillée.

En conclusion, il est indéniable qu'en cas de guerre aussi bien conventionnelle que nucléaire les abris sont indispensables à la survie de la population. En effet, les moyens de

sauvetage et de secours les plus efficaces ne servent pas à grand-chose si la population est ensevelie sous les décombres et si les sauveteurs ne dégagent que des morts.



**Berner
Bund für
Zivilschutz**

Die ordentliche Delegiertenversammlung findet am **Donnerstag, 29. Mai 1969, nachmittags in Riggisberg statt**

Dem statutarischen Teil der Versammlung schliesst sich eine Besichtigung der Abeggstiftung und ein Vortrag über den Kulturgüterschutz an

Millionenwerte



sind bedroht

Tag und Nacht nagen Rost, Schimmel, Kondensation und Korrosion an öffentlichen Franken • Fast in allen Luftschutzräumen und kellerartigen Gerätelagern überschreitet die Feuchtigkeit der Luft die Toleranzgrenze von höchstens 70% relativer Feuchte bei 18 °C. Jenseits dieser Grenze ist rasch mit Schimmelbildung und Rost zu rechnen: eingelagerte Gegenstände und Materialien werden beschädigt • Das muss nicht sein. Denn durch unsere Humidex-Elektro-Entfeuchter (vom Eidg. Amt für Zivilschutz geprüft und als subventionsberechtigt erklärt) lässt sich der normale Feuchtigkeitsgrad leicht erreichen und einhalten • Die Humidex-Geräte arbeiten (ohne Chemikalien) vollautomatisch dank der hygrostatischen Steuerung und funktionieren nach dem Prinzip der Kondensierung, wartungs- und störungsfrei • Prüfen Sie gerade in dieser Jahreszeit im Interesse der Erhaltung investierter Werte mit Hilfe von Hygrometern, die wir Ihnen liefern, den Feuchtigkeitsgrad in den verschiedenen Räumen • Wir nehmen die Messungen kostenlos auch selbst vor und beraten dann mit Ihnen Ihr Entfeuchtungsproblem. **KRÜGER**

Krüger & Co., 9113 Degersheim, Tel. 071 541544

Zürich, 051 94 71 95

Bauaustrocknung,
klimatologische Mess- und Regeltechnik

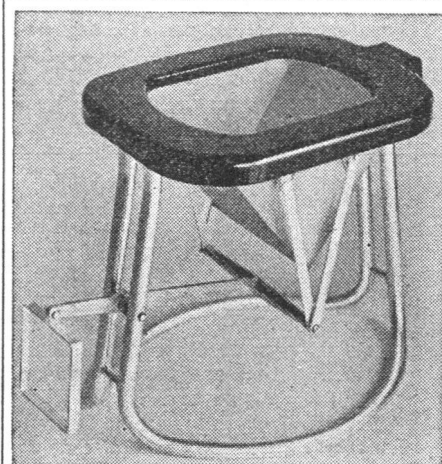
Belp, 031 8110 68



Unser Programm neuzeitlicher Lager- und Betriebseinrichtungen ist sehr umfassend und auch für Sie interessant. Verlangen Sie doch unverbindlich unsere Dokumentation VI/69.

emag  **norm erismann ag**

8213 Neunkirch/SH Tel. 053 / 6 14 81



Kein Wasser für Spülzwecke !

Der Notabort «System Widmer» gehört auch in Ihren Schutzraum!

Zu beziehen durch :

**Walter Widmer
Techn. Artikel
5722 Gränichen
Telefon 064 451210**